Ressort: Finanzen

US-Finanzminister verunsichert die Börse

New York, 24.12.2018, 16:43 Uhr

GDN - Die US-Börsen sind am ersten Tag nach der ungewöhnlichen Erklärung des US-Finanzministers kräftig ins Minus gegangen. Steven Mnuchin hatte am Sonntag mitgeteilt, er habe mit den Chefs der sechs größten US-Banken telefoniert.

Diese hätten erklärt, über ausreichend Liquidität für die Kreditvergabe zu verfügen. Die Banken hätten keinerlei Probleme und die Märkte funktionierten weiterhin normal, heißt es in der Erklärung. Sofern Mnuchin die Börse damit beruhigen wollte, ging der Plan gründlich schief. Zu Handelsstart am Montag ließ der Dow schnell über ein Prozent nach, ähnlich verhielten sich S&P 500 und die Nasdaq. Der Dollar verlor im Vergleich zur europäischen Gemeinschaftswährung am Montagnachmittag ein halbes Prozent. Ein Euro kostete 1,1422 US-Dollar (+0,50 Prozent).

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-117490/us-finanzminister-verunsichert-die-boerse.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619